regio iT

Energieeffizientes Rechenzentrum

[14.07.2026] In Aachen hat der kommunale IT-Dienstleister regio iT sein neues Rechenzentrum namens EURaix Evolution (EVO) in Betrieb genommen. Es soll Maßstäbe bei der Energieeffizienz setzen.

Rechenzentren (RZ) sind die zentralen Taktgeber der Digitalisierung und entscheidend dafür, wie nachhaltig sie gelingt. Der kommunale IT-Dienstleister regio iT will hier nun mit seinem neuen und besonders energieeffizient betriebenen Rechenzentrum EURaix Evolution (EVO), das am 2. Juli 2026 offiziell den Betrieb aufgenommen hat, einen Meilenstein setzen (wir berichteten).

regio iT ist im Bereich Rechenzentrum nach eigenen Angaben bereits seit Jahren sehr fortschrittlich unterwegs und hat die Aspekte energieeffizienter IT?Infrastrukturen und ressourcenschonender Betriebsmodelle konsequent weiterentwickelt. Mit dem neuen EVO werde der nachhaltige RZ-Betrieb nun auf eine neue Ebene gehoben: „Unser neues energieeffizient konzipiertes Rechenzentrum entwickelt sich zum Leuchtturmprojekt im Bereich Energieeffizienz, das hat uns schon die Planungsphase gezeigt. Bis 2035 sollen alle Rechenzentren mit deutlich reduzierten Emissionen betrieben sein, hierzu müssen sich alle Akteure gemeinsam auf den Weg machen und voneinander lernen“, so Dieter Ludwigs, Vorsitzender der regio-iT-Geschäftsführung.

Eine weitere Zäsur im RZ-Betrieb beschrieb Stefan Wolf, Geschäftsführer der regio iT, anlässlich der Eröffnung: „Hier erleben wir die tiefgreifendste Veränderung seit Ablösung der Großrechner vor 40 Jahren. Hybride Cloud?Architekturen werden zum neuen Standard und verlangen neue Betriebsmodelle, hohe Automatisierung und modernste Sicherheitskonzepte. Mit dem EVO schaffen wir die Grundlage für ein hochintegriertes, resilient arbeitendes IT?Ökosystem.“

Digitaler Impuls für Stadt und Land

In Aachen zeigt man sich stolz, ein solch hocheffizientes und zukunftsweisendes Rechenzentrum in der Region vorweisen zu können – zumal es sich um ein gemeinschaftliches Projekt der regio iT mit der Stadt Aachen und den Stadt- und Städteregionswerken Aachen (STAWAG) handelt. Markus Kremer, der als Beigeordneter auch die digitale Verwaltung und IT?Steuerung in Aachen verantwortet, erklärt: „Für unsere Stadt ist das neue Rechenzentrum ein wichtiger Baustein, um die digitale Verwaltung weiter zu modernisieren und gleichzeitig unsere Klimaziele konsequent zu verfolgen.“

Auch auf Landesebene wird die Bedeutung des neuen Rechenzentrums hervorgehoben: Der energieeffiziente Betrieb und die moderne, sichere IT?Infrastruktur gelten als wichtiger Impuls für die digitale Zukunft des Landes.

Ressourcenschonend vom Bau bis zur Technik

Realisiert wurde das Projekt mit der Data Center Group als verantwortlichem Bau- und Umsetzungspartner. Auch von dieser Seite freut man sich über die erfolgreiche Inbetriebnahme: „Gemeinsam mit der regio iT haben wir gezeigt, dass besonders energieeffiziente IT-Infrastrukturen heute bereits wirtschaftlich und zukunftssicher realisierbar sind. Besonders wichtig war uns, eine

ressourcenschonende Umsetzung nicht nur konzeptionell zu betrachten, sondern in jeder Projektphase – von den Bauprozessen bis hin zur technischen Infrastruktur – konkret zu realisieren“, betonte Ralf Siefen, CEO und Vorsitzender der Data Center Group-Geschäftsführung.

Der Name des neuen Rechenzentrums ist übrigens aus einem Kreativwettbewerb der regio iT-Mitarbeitenden hervorgegangen: EVO steht für die Weiterentwicklung des alten Rechenzentrums EURaix zu einem RZ der neuen Generation mit fortschrittlichen, energieoptimierten Technologien.

(bw)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, regio iT, Aachen, Cloud Computing, Energieeffizenz, Green IT, Rechenzentrum